

Sprache, Laute und Grammatik für Klassenlehrer

1. – 8. Klasse

Termin: 2. - 4. Februar 2018 (Freitag, 17:00 Uhr – Sonntag, 12:00 Uhr)

In der Fortbildung wird an Methoden und Möglichkeiten zur Anregung einer besseren mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit der Schüler gearbeitet.

Es werden Gedichte und Prosatexte für die 1. bis 8. Klasse betrachtet und bearbeitet. Ebenso werden eigene Schriftwerke der Schüler der betreffenden Klassenstufen betrachtet.

Durch eine Belebung des Verhältnisses zu den Vokalen und Konsonanten wird sowohl die Vergeistigung unserer Sprache gefördert als auch die Freude am Sprachklang vertieft. Durch eine Steigerung der Wachheit gegenüber den von uns verwendeten grammatikalischen Grundlagen in unserem eigenen Sprechen und Schreiben erwerben wir uns ein lebendigeres Erleben der Plastizität unseres Sprachflusses.

Ziele für die von uns unterrichteten Schüler sind:

- Ein großes und freilassendes Repertoire an Sprüchen und Gedichten und ein lebendiger und individueller Umgang mit diesen.
- Ein Sich-Aneignen vieler, kurzer Prosa-Beispiele mit einem Bewusstsein der – für das jeweilige Alter angemessenen – reflektierten Durchdringung; z. B. in Bezug auf die Laute, den Aufbau, den Stil und/oder die Herkunft.
- Ein persönlicher und wertsetzender Umgang mit allen Lauten der Sprache.
- Ein selbstverständlicher und lebendiger Umgang aller Schüler mit den drei Wortarten und drei Satzgliedern – von begabten und fleißigen Schülern fast endlos erweiterbar, von allen aber als wichtigste Richtung der Aufmerksamkeit beim Sprechen in Bezug auf Grammatik erlebt.

Ich rechne mit einer Teilnehmerzahl von ca. 10 Menschen. Bei 20 Anmeldungen wird die Liste geschlossen. – Individuelle Fragen aus dem eigenen Unterricht /der eigenen Klasse sind Teil der Fortbildung.

Zur Vorbereitung dient vor allem die eigene Erfahrung in der Klasse und die sich daraus ergebenden Fragen.

An die teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen wird bei Bedarf eine Liste geeigneter Texte zur darüberhinausgehenden Vorbereitung verschickt.

Herzliche Grüße

Tobias Schaumann

Die Kursgebühr beträgt 170 €. Bei der Quartiersuche kann geholfen werden. Anmeldungen bitte an das (siehe umseitig)

Immanuel Hermann

Fichte-Institut

e.V., Amalie-Wündisch-Str. 6

34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Tel.: 0561 -816 73937

Fax: -816 73938 AB: -816 73939

mail@fichte-institut.de

www.fichte-institut.de

Sprache, Laute und Grammatik für Klassenlehrer

1. – 8. Klasse

Termin: 2. - 4. Februar 2018 (Freitag, 17:00 Uhr – Sonntag, 12:00 Uhr)

Kursgebühr: 170,- €

Kursleiter: Tobias Schaumann

Überweisungen bitte auf untenstehendes Konto.

Bei der Quartiersuche kann geholfen werden.

Anmeldungen bitte formlos mit Name, gegebenenfalls Schul- oder Privatadresse, per E-Mail oder telefonisch.

Tobias Schaumann arbeitete von 1990-2010 als Klassenlehrer, Kunstlehrer u.a. - seit 2011 in der Kunsttherapie (Dipl.), in der Supervision (syst., KIST), in der Einarbeitung von Kollegen und als Dozent – im Fichte-Institut und als Gastdozent in Weingarten (PH), in Jena (Waldorf-Fernstudium), in Kassel (RSI).

Seit 1991 arbeitet er nebenberuflich als Dyskalkulie- und Legasthenie-Therapeut.